

dah im Verhältnis mehr Deutsche ihr eigenes Heim besitzen, als Angehörige anderer Nationen.

Tägliche Omaha Tribune

Für Omaha und Umgegend: Bewölkt und veränderlich heute abend und Dienstag, kein merklicher Temperaturwechsel.

Britische Linie hält, meldet General Haig

Seit letzten Samstag toben in dem Cambrai Abschnitt gewaltige Kämpfe; Rupprecht schont seine Reserven nicht.

Schwerer Artilleriekampf an italienischer Front.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Dec. 3, as required by the act of Oct. 6, 1917.) London, 3. Dez.—Der größte deutsche Vorstoß über offenes Gelände seit dem Marnegeleit wird mit ungeschwächter Wut bei Cambrai fortgesetzt.

Bedeutende Rede des Ministers Kühlmann

Kühnt sich zugunsten eines Waffenstillstandes und Frieden mit Russland.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Dec. 3, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Amsterdam, 3. Dez.—Der deutsche Minister für auswärtige Angelegenheiten, Dr. Kühlmann, hielt in der Sitzung des Hauptauschusses des Reichstags eine Rede, in welcher er unter anderem folgendes sagte:

Ein Vorschlag für Kriegsausgaben

\$13,504,357,939 werden für das Jahr 1918-19 benötigt werden.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Dec. 3, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Washington, 3. Dez.—Kriegsausgaben und die Erhaltung und Verbesserung militärischer Einrichtungen werden, nach der vom Schatzamtsekretär McAdoo dem Kongress heute unterbreiteten Schätzung, sich auf insgesamt \$13,504,357,939 für das Jahr, das am 30. Juni 1919 abläuft, belaufen.

Noch keine Details über die Verhandlungen

In Stockholm glaubt man, der russische Waffenstillstand wird nur temporär sein.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Dec. 3, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Stockholm, 3. Dez.—Von Joseph Schöberl, Korrespondent der United Press.—Russlands Volksherrschaft spielt heute ihren grimmigen Friedenssicherer, während ihre Regierung dabei wartet und dem Fall nahe ist.

Gröfönung der Sitzung des 56. Kongresses

Viele wichtige auf die Fortführung des Krieges und innere Angelegenheiten bezügliche Vorlagen werden erledigt werden.

Präsident Wilsons Botschaft morgen erwartet.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Dec. 3, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Washington, D. C., 3. Dez.—Americas „Kriegsgewinn“. Sitzung des Kongresses wurde heute eröffnet.

Truppenzug entgleist

Zwanzigvier Personen mehr oder weniger schwer verletzt.

Chicago, 3. Dez.—Gestern gegen 10 Uhr abends entgleiste in der Nähe von Parkville, Ill., ein Truppenzug der Illinois Central Bahn; 12 Personen, 39 Soldaten, eine Frau und zwei Zivilisten, wurden mehr oder weniger schwer verletzt.

Zwischenfälle ausgebrochen

Durchsagen drei Stahlhürden und gelangen ins Freie.

Sofiet, 3. Dez.—Heute zu früher Morgenstunden brachen 13 Sträflinge aus dem Zuchthaus zu Sofiet aus. Die Flüchtlinge befanden sich eines von ihnen angezettelten Aufruhrs wegen in Einzelhaft.

Kind verbrannt

Ein schrecklicher Unglücksfall ereignete sich kürzlich, als Frau Milton Parker ihre drei Kinder für kurze Zeit allein ließ, um Einkäufe zu besorgen.

Clinton, Mo., 3. Dez.—Ein schrecklicher Unglücksfall ereignete sich kürzlich, als Frau Milton Parker ihre drei Kinder für kurze Zeit allein ließ, um Einkäufe zu besorgen.

200 kanadische Flieger verlassen ihr Lager

Die Flieger sind nach dem Lager bei Fort Worth abgereist.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Dec. 3, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Dallas, Tex., 3. Dez.—200 Mitglieder des kanadischen königlichen Fliegerkorps sind von dem Lager bei Fort Worth abgereist.

Die Forderungen der Zugbediensteten

Die Forderungen der Zugbediensteten sind im Allgemeinen abgelehnt worden.

Cleveland, 3. Dez.—Die neue Lohnskala ist von B. G. Lee, dem Präsidenten der Brotherhood of Railway Trainmen, um A. V. Garretson, dem Präsidenten des Verbandes der Eisenbahnbediensteten, imterzeichnet worden.

Angriffe der Deutschen abgewiesen

London, 3. Dez.—Der Bericht des Kronprinzen von Bayern, durch eine Einkreislungsbewegung den brillanten Vormarsch des britischen Generals Byng auf Cambrai zurück zu machen, hat sich augenscheinlich als ein Fehlschlag erwiesen.

Wollten Hans gelb anstreichen

200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.

Wollten Hans gelb anstreichen

Stanton, Mo., 3. Dez.—Ungefähr 200 Mann verarmten sich kürzlich zur Abendstunde vor dem Hause des August Sammelson, um denselben durch Selbstvergiftung seines Hauses als Leichenberg zu benutzen.